

Amtsblatt

der

Königlichen Regierung zu Düsseldorf.

Stück 48.

Jahrgang 1887.

Inhalt des Reichs-Gesetzblattes.

1197. 1158. Das zu Berlin am 15. November 1887 ausgegebene 43. Stück des Reichs-Gesetzblattes enthält: Nr. 1754. Bekanntmachung, betreffend Bestimmungen zur Ausführung des Gesetzes über den Verkehr mit Erbsammitteln für Butter. Vom 12. November 1887.

1198. 1159. Das zu Berlin am 19. November 1887 ausgegebene 44. Stück des Reichs-Gesetzblattes enthält: Nr. 1755. Verordnung, betreffend die Formen des Verfahrens und den Geschäftsgang des Reichs-Versicherungsamts, sowie das Verfahren vor den auf Grund der Gesetze vom 5. Mai 1886 und vom 13.

Juli 1887 errichteten Schiedsgerichten. Vom 13. November 1887.

1199. 1160. Das zu Berlin am 22. November 1887 ausgegebene 45. Stück des Reichs-Gesetzblattes enthält: Nr. 1756. Verordnung, betreffend die Rechtsverhältnisse in dem Schutzgebiet der Deutsch-Ostafrikanischen Gesellschaft. Vom 18. November 1887.

1200. 1174. Das zu Berlin am 30. November 1887 ausgegebene 46. Stück des Reichs-Gesetzblattes enthält: Nr. 1757. Verordnung, betreffend das Verbot der Einfuhr von Schweinen, Schweinefleisch und Würsten dänischen, schwedischen oder norwegischen Ursprungs. Vom 29. November 1887.

Verordnungen u. Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden.

1201. 1170.

Uebersicht ansteckender Krankheiten.

Regierungsbezirk Düsseldorf. Jahr 1887. Jahreswoche vom 20. November bis 26. November.

Kreis.	Cholera.		Pocken.		Darm- Typhus.		Fled- Typhus.		Ruickfall- Typhus.		Masern.		Scharlach.		Diphtherie.		Kindbett- fieber.		
	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	
Barmen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14	2	1	—
Cleve . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Crefeld (Land)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
do. (Stadt)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	1	6	—	8	1	—	—	—	—
Düsseldorf (Land)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	11	2	—	—	—
Düsseldorf (Stadt)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—	—
Duisburg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	2	1	—	—
Elberfeld . . .	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	24	—	4	2	1	—
Essen (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
do. (Stadt)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelbern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Gladbach . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Grevenbroich . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kempen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lenep . . .	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	1	1
Nettmann . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	17	1	—	—
Moers . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mülheim . . .	—	—	—	—	5	1	—	—	—	14	—	—	—	2	—	4	—	—	—
Neuß . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	2	—	—
Rees . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Ruhrort . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Solingen . . .	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	10	1	—	—
Summe	—	—	—	—	10	3	2	—	—	70	1	56	2	91	15	5	2	—	—

Vorstehende Uebersicht wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Düsseldorf, den 1. December 1887.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern: v. Roon.

Ausgegeben zu Düsseldorf am 3. December 1887.

1202. 1155. Die zur Geldvergütung der domanialen Frucht- und Natural-Prästationen festgestellten Martini-Durchschnittspreise für das Jahr 1887/88 werden in dem nachstehenden Preisverzeichnis hiermit zur Kenntniß der Leistungspflichtigen gebracht.

Düsseldorf, den 22. November 1887.

III. IV. 377.

Königliche Regierung, Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten: Michaelis.

Verzeichnis

der zur Geldvergütung der domanialen Frucht- und Natural-Prästationen festgestellten Martini-Durchschnittspreise im Regierungsbezirk Düsseldorf pro 1887/88.

Bezeichnung der Früchte, Naturalien und Vidualien.	Die Martini-Durchschnittspreise zur Geldvergütung der domanialen Frucht- und Natural-Prästationen pro 1887/88 sind auf Grund der von den Kreisbehörden eingegangenen Preis-Certifikate festgestellt wie folgt: für den früheren Rentebezirk:							
	Dinslaken.		Essen.		Neuß.		Wevelinghoven.	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
1 Hektoliter Weizen	—	—	12	56	12	67	—	—
1 " Roggen	9	60	9	34	8	85	8	85
1 " Gerste	—	—	7	49	—	—	—	—
1 " Hafer	—	—	5	39	5	82	5	82
1 " Erbsen	—	—	17	82	—	—	—	—
1 " Rübjsamen	—	—	13	98	—	—	—	—
1 " Malz	—	—	7	50	—	—	—	—
1 Huhn	1	20	—	—	—	—	—	—
1 Loth Wachs (gelbes) à Loth 16 ² / ₃ Gramm	—	3	—	—	—	—	—	—

1203. 1156. Für die vormaligen Rentebezirke auf der linken Rheinseite unseres Verwaltungsbezirks werden die in der bisherigen Weise mit Ausschluß der beiden theuersten und der beiden wohlfeilsten Jahre festgestellten Durchschnittspreise aus den Jahren 1874/87 für die bis Martini 1888 durch freiwillige Vereinbarung zu Stande kommenden Ablösungen der domanialen Fruchtrenten nachstehend bekannt gemacht.

Nr.	Vormaliger Rentebezirk.	Durchschnittspreis für den Hektoliter.				Bemerkungen.
		Weizen.		Roggen.		
		M.	Pf.	M.	Pf.	
1	Neuß	14	88	11	48	
2	Wevelinghoven	—	—	11	48	

Düsseldorf, den 22. November 1887. III. IV. 382.

Königliche Regierung, Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten: Michaelis.

1204. 1162. Auf Grund Finanz-Ministerial-Erlasses vom 15. d. M. III. 15762 wird hierdurch im Anschluß an meine Bekanntmachungen vom 8. und 22. v. M. Nr. 20811 und 23168 zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß bis auf Weiteres auch die Fabrikbesitzer Raumann und Nieß in Stettin, Hugo Blank in Charlottenburg bei Berlin, Schwarz und Zwilinger in Berlin, Friedrichstraße Nr. 216, und der Besitzer der chemischen Fabrik in Oranienburg, Regierungsbezirk Potsdam, Dr. Bül, wohnhaft in Berlin, in den Zelten Nr. 13, zur Zusammenfügung des allgemeinen Branntwein-Denaturierungsmittels ermächtigt worden sind, und daß der Bezug dieses Denaturierungsmittels voraussichtlich binnen Kurzem aus diesen Fabriken wird erfolgen können.

Köln, den 22. November 1887.

Nr. 26385.

Der Provinzial-Steuerdirektor: F r e u s b e r g.

1205. 1163. Bei den Privat-Ruhrfähren zu Dicken am Damm, bei Menden und am Kahlenberg ist mit Genehmigung der Herrn Ressortminister die III. Klasse des Normaltarifs vom 7. November 1885 (Amtsbl. p. 367/68), jedoch mit der Modifikation eingeführt, daß in der Position Ia statt des Normaltages von 3 Pf. der Satz von 5 Pf. erhoben werden darf.

Düsseldorf, den 22. November 1887. I. III. A. 7000.

Königliche Regierung, Abth. des Innern: von Roön.

1206. 1165. An dem königlichen Schullehrer-Seminar zu Moers findet Dienstag den 6. December d. J. eine Konferenz für Volksschullehrer aus den Kreisen Moers, Mülheim a. d. Ruhr, Ruhrort, Essen (Stadt und Landkreis), sowie Duisburg nach folgendem Programm statt: Vormittags 10 Uhr: Andacht für die evangelischen Teilnehmer.

Beginn der Konferenz 10¹/₂ Uhr.

1. Begrüßung der Teilnehmer durch den Direktor.
2. Vorführung der neu angeschafften Geräthe der Turnhalle mit erklärendem Vortrage (Seminar-Hülfslehrer Pfundt.)

3. Lektion des Seminarlehrers Lambertini mit der Mittelklasse der Übungsschule: Einführung in die Decimalbruchrechnung.

4. Vortrag des Seminarlehrers Lambertini über dasselbe Thema.

Um 2 Uhr findet ein gemeinsames Mittagessen im Gasthof des Herrn Johann Bruckschen zum Preise von 1 Mark 50 Pf. für die Person statt. Vorherige Anmeldung ist erwünscht; doch ist noch bei Beginn der Konferenz Gelegenheit zur Einzeichnung des Namens gegeben.

Düsseldorf, den 26. November 1887. II A. 12548.

Königliche Regierung, Abtheilung für Kirchen-Verwaltung und Schulwesen: v o n S c h ü t z.

Bekanntmachungen auf Grund des Reichs-Gesetzes vom 21. Oktober 1878.

1207. 1157. Die unterzeichnete Königliche Kreis-hauptmannschaft hat die Nummern 22 bis mit 26 des 3. Jahrgangs der zu New-York erscheinenden periodischen Druckschrift: „Deutsch-Amerikanische Bäcker-Zeitung“, herausgegeben vom National-Verband der Bäckergehülfen der Vereinigten Staaten, auf Grund des §. 11 des Reichsgesetzes gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie vom 21. Oktober 1878 verboten.

Dresden, den 22. Oktober 1887.

Kgl. sächsische Kreishauptmannschaft: von Koppensfels.

1208. 1161. Die Nummern 13, 15 bis 25, 27 bis 29, 31 bis 34, 36 und 37 des ersten Jahrgangs 1887 der zu Buenos-Aires, Calle Artes 335, erschienenen periodischen Druckschrift: „Vorwärts, Organ für die Interessen des arbeitenden Volkes“ werden auf Grund des §. 11 des Gesetzes vom 21. Oktober 1878 von der unterzeichneten Landes-Polizeibehörde verboten.

Bremen, den 21. November 1887.

Die Polizei-Kommission des Senats:
Gröning. Schulz.

1209. 1166. Auf Grund des §. 12 des Reichsgesetzes wider die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie vom 21. Oktober 1878 wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die nicht periodische Druckschrift: „Bericht über die Verhandlungen des Parteitages der deutschen Sozialdemokratie.“ Abgehalten zu Schönenwegen bei St. Gallen vom 2. bis 6. Oktober 1887. St. Gallen 1887. Druck von Th. Birth & Cie. St. Gallen. auf Grund §. 11 des gedachten Gesetzes durch die unterzeichnete Landes-Polizeibehörde verboten worden ist.

Hamburg, den 26. November 1887.

Die Polizeibehörde. Senator: Sachmann, Dr.

Verordnungen u. Bekanntmachungen anderer Behörden etc.

1210. 1167. Rheinstrombau-Verwaltung.

Zur Verbesserung der Stromstrecke bei dem Dorfe Urdenbach, oberhalb Venrath, muß die verlandete Schiffahrtsrinne auf 1400 Meter Länge ausgebaggert werden. Zur Erhaltung derselben sind nach dem aufgestellten Projekte vor dem rechten Ufer an der Mündung des Urdenbaches die vorhandene deklinante Buhne bis auf + 3,30 Meter am Düsseldorfer Pegel aufzuhöhen, im Anschlusse an diese Buhne in der Stromlinie ein Parallelwerk von 100 Meter Länge zu erbauen, und 600 Meter unterhalb der Bachmündung eine inkli-

nante Buhne anzulegen. Die neuen Bauwerke erhalten dieselbe Höhe von + 3,30 Meter am Pegel, während die Schiffahrtsrinne bis zur Tiefe von 1,80 Meter unter Null am Pegel ausgebaggert wird.

In Gemäßheit des Gesetzes vom 20. August 1883 ist zur Anhörung der beteiligten Uferbesitzer Termin auf Dienstag, den 6. December cr., Nachmittags 2 Uhr, in der Wirthschaft von Herrn Peter Biel in Urdenbach anberaumt und wird der Unterzeichnete im Termin den erschienenen Interessenten das Projekt vorlegen, erläutern und etwaige Einwendungen entgegen nehmen.

Nach dem Termine kann das Projekt auf meiner Amtsstube, Concordiastraße Nr. 39, noch bis zum 10. December cr. eingesehen werden.

Düsseldorf, den 29. November 1887.

Der Königliche Baurath: Hartmann.

1211. 1168. Die Lösungs-Quittungen über die bis zum 30. September cr. eingezahlten Renten-Ablösungs-Kapitalien sind von uns

a) für die Pflichtigen der zu den Steuerklassen-Bezirken Dinslaken, Emmerich, Rees und Werden gehörenden Gemeinden an die betreffenden Amtsgerichte zur Lösung der bei den überirten Grundstücken in den Grundbüchern eingetragenen Rentenpflichtigkeits-Bemerke, dagegen

b) für die Pflichtigen des Steuerklassen-Bezirks Elberfeld II an die genannte Steuerkasse zur Aushändigung an die Interessenten abgesandt worden, wovon die Beteiligten hierdurch in Kenntniß gesetzt werden.

Münster, den 25. November 1887. J. Nr. 12408/87.

Königliche Direktion der Rentenbank.

1212. 1169. Nachdem die Königliche Regierung hier selbst auf Antrag der Stadtgemeinde Elberfeld die Einleitung des Verfahrens zur Feststellung der Entschädigung für das Haus der Erben Friedrich Wilhelm Greef, Kölnnerstraße Nr. 116 zu Elberfeld, welches zur Durchführung der Baufluchtlinien der neuen Fuhrstraße daselbst erforderlich und zu enteignen ist, angeordnet hat, werden die in unbekanntem Aufenthaltsort in Amerika sich aufhaltenden Miteigentümer dieses Hauses, nämlich

1. Friedrich Wilhelm Greef, geb. 26. November 1856,

2. Selma Greef, geb. 26. April 1866,

hiermit vorgeladen, zur Verhandlung über die Entschädigung und deren Feststellung durch sachverständiges Gutachten in dem vom unterzeichneten Regierungs-Kommissar anberaumten Termine **Donnerstag, den 12. Januar 1888**, Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhause zu Elberfeld zur Wahrnehmung ihrer Rechte zu erscheinen, unter der Verwarnung, daß im Falle ihres Ausbleibens ohne ihr Zutun die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung der letzteren verfügt werden wird.

Düsseldorf, den 27. November 1887.

E. 8.

Der Abschätzungs-Kommissar:
Steilberg, Regierungsrath.

1213. 1171. Auf Antrag der Königlichen Eisenbahn-Direktion (linksrheinischen) zu Köln hat die Königliche Regierung hieselbst die Einleitung des Verfahrens zur Feststellung der Entschädigung für folgende, durch Regierungsbeschluß vom 18. September d. J. als zur Anlage der Eisenbahn von Hochneutrich nach Grevenbroich erforderlich erklärte, innerhalb der Gemeinde Elsen belegene Grundflächen angeordnet.

Nf. Nr.	Größe der zu enteignenden Grundflächen.		Aus der Kataster-Parzelle		Bezeichnung der Eigenthümer.	Wohnort.
	Nr.	Qtr.	Flur.	Nr.		
1	31	85	D.	655/277	Wittve Theoder Aldenhoven und Kinder	Königshof, Mülheim a. Rh., Köln u. Bordeaux.
2	1	65	C.	7	Johann Becker	Noithausen.
3	33	26	D.	777/386	Eheleute Peter Brings	Orken.
4	—	04	E.	291/4	Wittve Franz Broich und Kinder	Orken und Düsseldorf.
5	2	72	"	289/4		
6	36	10	D.	850/366	Eheleute Restauratur Heinrich Dorters und Adolf Schieren	Grefeld.
7	16	35	C.	231/33	Martin Fassbender und Kinder	Noithausen.
8	33	43	D.	775/391	Engelbert Förster	Boulheim, Landkr. Köln
9	2	21	"	372/XV. 47	Wittve Gottfried Förster	Orken.
10	1	84	"	372/XV. 48		
11	—	55	"	515/372		
12	—	77	B.	ohne		
13	1	27	C.	"	Gemeinde Elsen	
14	1	01	D.	"		
15	—	35	"	"		
16	2	86	E.	"		
17	1	21	"	"		
18	1	65	"	"		
19	15	11	"	285/4		
20	14	46	E.	232/2	Gemeindefektion Noithausen	
21	34	60	"	26/1	Gemeindefektion Orken	
22	54	35	"	166/2		
23	1	10	"	242/1		
24	16	95	"	269/4		
25	16	55	"	270/4		
26	16	93	D.	748/279	Eheleute Karl Josef Gens	Kleinenbroich.
27	3	38	"	276		
28	2	08	"	274	Josef und Gertrud Jansen	Noithausen.
29	4	77	"	273		
30	8	11	C.	232/33	Eheleute Engelbert Kluth	Capellen.
31	5	14	D.	377		
32	3	30	"	517/372	Wittve Wilhelm Krupp	Noithausen.
33	18	20	D.	376		
34	9	45	C.	9		
35	9	25	"	aus 10	Eheleute Wilhelm Limpert	Fürth, Kreis Grevenbroich.
36	5	80	"	dto.		
37	4	52	D.	516/372	Abolf Lohmanns	Noithausen.
38	4	26	"	776/388	Franz Büß und Kinder	Orken, Düsseldorf und Bochum.
39	5	49	E.	273/4	Eheleute Julius Karl Theodor vom Rath und	Köln.
40	7	30	D.	375	Eheleute Arthur vom Rath	Orken.
41	7	04	C.	241/34	Eheleute Leonhard Reiff	dto.
42	2	90	"	180/11	Christian Sauer	Noithausen.
43	2	40	"	181/11		
44	22	59	"	8	Kinder von Christian Sauer	Noithausen und Hemmerden.

Zf. Nr.	Größe der zu enteignenden Grundflächen.		Aus der Kataster-Parzelle.		Bezeichnung der Eigenthümer.	Wohnort.	
	Nr.	□M.	Flur.	Nr.			
45	24	17	C.	230/26	Johann Adolf Schieren	Roithausen.	
46	4	96	D.	278/VI. 93		Josef und Johann Adolf Schieren	dto.
47	2	41	"	384/V. 9	Peter Spended		Fürth, Kreis Grevenbroich.
48	—	48	B.	5			
49	1	69	"	4			
50	6	61	"	3			
51	—	89	"	1			
52	6	52	"	12	Eheleute Philipp Theodor Wittwe Hilger Toeller und Kinder	Roithausen.	
53	1	46	"	13/IV. 99		dto.	
54	—	30	"	13/IV. 100		dto.	
55	—	41	C.	6	Eheleute Johann Adolf Josef Wahlers	dto.	
56	3	84	D.	518/372			
57	9	20	"	868/272			
58	9	29	"	656/277			
59	21	87	"	740/207			

Nachdem die Königliche Regierung mich zum Kommissarius zur Leitung des im Eingange bezeichneten Verfahrens ernannt hat, habe ich Termin zur Verhandlung mit den Betheiligten unter Vorlegung des definitiv festgestellten Planes, sowie eventuell zur Abschätzung auf

Samstag, den 10. December d. J., bezüglich der Parzellen von Nr. 1 bis 19,

Montag, den 12. December d. J., bezüglich der Parzellen von Nr. 20 bis 32,

Mittwoch, den 14. December d. J., bezüglich der Parzellen von Nr. 33 bis 44,

Dienstag, den 20. December d. J., bezüglich der Parzellen von Nr. 45 bis 59,

und zwar jedesmal Vormittags 11¹/₄ Uhr im Gasthose von Borrentott zu Essen.

Alle Betheiligten, soweit dieselben nicht besonders vorgeladen worden sind, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte im Termine wahrzunehmen, unter der Verwarnung, daß bei ihrem Ausbleiben ohne ihr Zuthun die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung der letzteren verfügt werden wird.

Düsseldorf, den 1. December 1887.

Der Abschätzungs-Kommissar: Steilberg, Regierungsrath.

Personal-Chronik.

1214. 1172. A. Communal-Verwaltung.

1. Wiederernannt: a) Der Gutsbesitzer Wilhelm Vimpert und der Gutsbesitzer Joseph Broich zum ersten resp. dritten und der Kaufmann und Architekt Jean Willichs, bisher vierter Beigeordneter, zum zweiten Beigeordneten der Bürgermeisterei Essen; b) der Ackerer und Bierbrauer Johann Heinrich Hint zum ersten Beigeordneten der Bürgermeisterei Dffenberg; c) der Rentner Reinhard von Recklinghausen zum ersten Beigeordneten der Bürgermeisterei Bedburdyk; d) der Landwirth Wilhelm Schrey zum zweiten Beigeordneten der Bürgermeisterei Hochneufkirch.

2. Ernannt: Der Dekonom Cornelius Scholten zum zweiten Beigeordneten der Bürgermeisterei Wardt.

B. Medicinal-Verwaltung.

Dem Apotheker Alfons Lefils ist vom Herrn Oberpräsidenten der Rheinprovinz die Concession erteilt worden, in dem ihm zugehörigen zu Cresfeld in der Fischelnerstraße Nr. 46 auf dem Grundstück Flur 14, Parzelle Nr. 717/95 belegenen Hause eine Apotheke zu errichten und für eigene Rechnung zu führen.

Dem Dr. Morian zu Essen ist die Concession zum Betriebe einer chirurgischen Privatheilanstalt in dem Hause Bahnhofstraße Nr. 30 zu Essen erteilt worden.

C. Schul-Verwaltung.

Der evangelische Pfarrer Dammann zu Essen ist zum Lokalschulinspektor der evangelischen Schule zu Stoppenberg ernannt worden.

Der Pfarrer Greeven zu Rees ist zum Lokalschulinspektor der evangelischen Schule daselbst ernannt worden.

Dem Lehrer Wilhelm Hartmann zu Leichlingen ist die Erlaubniß zur Fortführung und Leitung der höheren Privatschule daselbst erteilt worden.

Der Pfarrer Reinhaus zu Hochemmerich ist zum Lokalschulinspektor der evangelischen Schulen zu Bergheim und Schwafheim ernannt worden.

1215. 1154. Dem Bahnmeister-Diätar Peter Blau ist vom 15. November d. J. ab die Verwaltung der neu eingerichteten Bahnmeisterei Bohwinkel bis Wald, mit Amtswohnsitz Gräfrath, übertragen worden.

Der Bahnmeister Julius Bewer ist zum 1. Januar d. J. von Burscheid nach Elberfeld-Mirke, zur Verwaltung der Bahnmeisterei Sonnborn Rh. bis Barmen-Unter Rh., und dagegen der Bahnmeister Bernhard Möller zum selben Tage von Elberfeld-Mirke nach Burscheid, zur Verwaltung der Bahnmeisterei Hilgen bis Opladen, versetzt.

Düsseldorf, den 22. November 1887.

Königliches Eisenbahn-Betriebsamt.

1216. 1164. Die von der 19. Rheinischen Provinzialsynode vollzogenen Wahlen des Superintendenten Kirchslein in Barmen-Bupperfeld zum Assessor und des Superintendenten Umbeck in Kreuznach zum stellvertretenden

Assessor des Moderaments der Provinzialsynode sind von dem Evangelischen Oberkirchenrathe bestätigt worden. Coblenz, den 16. November 1887.
Consistorium der Rheinprovinz.

1217. 1173.

Zusammenstellung

Nr. der Bekanntm.	der in den öffentlichen Anzeigern Nr. 168, 169 und 170 zur Befetzung angezeigten, gegenwärtig vakanten Dienststellen.	Meldung.
7521.	Lehrerstelle an der kath. Volksschule zu Hamern, Bürgermeisterei M.-Glabbach. Einkommen: 1200 Mark Gehalt, 60 Mark Miethschädigung	in 3 Wochen.
7574.	Lehrerstelle an der evang. Volksschule zu Homberg (Rhein.) Einkommen: 1050 resp. 1200 Mark Gehalt, freie Wohnung oder 120 Mark Miethschädigung, 30 Mark für eigenen Brennbedarf.	21/12.
7575.	Erste Klassenlehrerstelle an der evang. Volksschule zu Kegberg. Einkommen: 1350 Mark Gehalt, 150 Mark Miethschädigung	15./12.
7576.	Vollziehungsbeamten-Stelle an der Stadtkasse zu Lüttringhausen. Einkommen 1200 Mark	10./12.